

**Beobachtungen zur Eiablage
bei *Pedioplanis undata inornata* (ROUX, 1907)
und *Pedioplanis husabensis*
BERGER-DELL'MOUR & MAYER, 1989**

BARBARA SCHWACHA

Zusammenfassung

Neue Einzelheiten über die Reproduktion von *Pedioplanis undata inornata* und *P. husabensis* werden mitgeteilt. Es wird immer nur ein Ei gelegt. Bemerkenswert ist die kurze Inkubationszeit.

Summary

As new details on the reproduction of *Pedioplanis undata inornata* and *P. husabensis*, the laying of single eggs and a very short incubation time are reported.

Ende Februar 1996 bekam ich durch einen Bekannten eine Anzahl Eidechsen der Gattung *Pedioplanis*, die in Namibia, und zwar in der zentralen Namib nördlich von Arandis zwischen dem Trockenbett des Khan-Flusses und der Staatsstraße gesammelt worden waren. Die Eidechsen konnten durch W. MAYER (Wien) als Vertreter zweier Arten – *P. husabensis* und *P. undata inornata* – bestimmt werden. Leider waren die Tiere teilweise in schlechtem Zustand, dies wahrscheinlich durch die Strapazen des Transports und die ungünstigen Wetterverhältnisse mit Minusgraden in Wien. *Pedioplanis u. inornata* erwies sich als wesentlich empfindlicher als die andere Art, und es verstarben leider alle Tiere bis auf ein Weibchen im Zeitraum von zwei Monaten. Bald nach dem Einsetzen ins Terrarium bemerkte ich, daß die Weibchen trächtig waren. Die Eiablagen erfolgten ab Anfang April.

Als erstes legte das kräftigste Weibchen von *P. u. inornata* ein einzelnes Ei am 3. April unter eine Steinplatte. Am 18. IV. legte dasselbe Weibchen ein weiteres Ei an dieselbe Stelle. Beide Eier waren befruchtet und entwickelten sich sehr schnell. Am 17. Mai (nach einer Inkubationszeit von nur 44 Tagen und bei einer Temperatur von durchschnittlich 26°C) schlüpfte das erste Jungtier, am 24. V. das zweite. Beide Jungtiere starben leider jeweils am dritten Tag, obwohl sie bereits Nahrung angenommen hatten. Dasselbe Weibchen legte nochmals am 30. IV. ein Ei, das allerdings unbefruchtet war.

Auch die Weibchen von *Pedioplanis husabensis* waren trächtig. Am 18. IV. entdeckte ich das erste Ei, das zweite am 23. IV. Beide Eier waren befruchtet und entwickelten sich ebenfalls sehr schnell: Am 1. Juni (nach 44 Tagen) schlüpfte das erste Jungtier. Dieses Tier starb innerhalb von drei Tagen. Das zweite Jungtier schlüpfte am 12. VI, starb aber am selben Tag, ohne Futter aufzunehmen. Am 16. VI. entdeckte ich ein totgebissenes Jungtier im Terrarium der *P. husabensis*. Dieses Tier war unbemerkt im Terrarium geschlüpft und ich konnte nicht feststellen, wie alt es zum Zeitpunkt seines Todes war. Weitere Eiablagen von *P. husabensis* erfolgten am 25. V. und am 3. VI. mit jeweils wieder nur einem einzigen Ei. Am 24. VI. bestand ein Gelege aus zwei Eiern. Die Eier dieser letzten 3 Gelege waren unbefruchtet.

Bis Anfang Februar 1997 konnten keine geschlechtlichen Aktivitäten bei den von mir gehaltenen Tieren beobachtet werden. Doch legte das Weibchen von *P. u. inornata* am 1. Februar 2 unbefruchtete Eier. Leider besitze ich von dieser Art kein Männchen. Das Tier lebt seit Dezember 1996 gemeinsam mit der Gruppe von 1,4 *P. husabensis*, doch erfolgten bis heute keine Paarungsversuche.

Vergleicht man diese Beobachtungen mit Literaturdaten zur Gattung *Pedioplanis*, so fallen abweichende Gelegegröße sowie die Kürze der Inkubationsdauer auf: MAYER & RICHTER (1990) geben Gelegegrößen von 3 bis 8 Eiern und Inkubationszeiten von 62 bis 95 Tagen (bei schwankenden Temperaturen) an; BRANCH (1988) nennt für eine verwandte Art (*P. burchelli*) eine Gelegegröße von 5 Eiern und eine Inkubationszeit von 64 Tagen (bei einer Durchschnittstemperatur von 26°).

Ob es sich bei den von mir beobachteten Einzel-Ei-Ablagen um ein einmaliges Phänomen, ausgelöst durch den Streß und die offenbar schlechten Bedingungen nach dem Fang, oder um eine übliche Erscheinung handelt, kann erst durch weitere Beobachtungen entschieden werden.

Literatur

- MAYER, W. & K. RICHTER (1990): Die Wüstenrenner-Eidechsen Namibias – Vorkommen, Pflege und Zucht. – Herpetofauna, Weinstadt, **12**(66): 21-30.
- BRANCH, W.R. (1988): *Pedioplanis burchelli*: Burchell's Sand Lizard: Reproduction. – J. Herp. Assoc.Afr., Cape Town, **35**: 39.